

Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an protokolle-on@stura.uni-freiburg.de und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.

Sitzungsort: Wilhelmstraße 26, R 00 006

Anwesende Vertreter*innen: Justus Klein (Altphilologie), Jacob Gazey (Anglistik), Marvin Stoklosa (Arch. + Altert.wiss.), Henrik Kleßmann (Biologie), Theo Hefendehl (Chemie), Matteo Tuka (Ethno-Musik), Ariane Engel (EZW), Jakob Leonhäuser (FHU), Salome Hayler (Geographie), Clara Erkert (Geologie), Carolin Vogt (Germanistik), Anne Kerner (Geschichte), Timo Herrmann (Kulturanthropologie), Louise Keitsch (Kunstgeschichte), Julian Klute (LAS), Jonathan Jäschke (Mathematik), Alexandra Mosdzin (Medizin), Maria Walz (Molekulare Medizin), Lorena Vogel (Pharmazie), Valentin Biehrer (Philosophie), Benedikt Herchster (Physik), Franz Kissel (Politik), Ofra Deiglmayr (Psychologie), Clara Bremer (Rechtswissenschaften), Yola Kubach (Romanistik), Konrad Bartsch (SIJ), Lisa Ambs (SozioGen), Lina de Boni (Sport), Lilian Ayu Rusgiarto (TF), Marius Rischewski (Wirtschaftswissenschaften), Paula Kizik (Campus Grün (1)), Natascha Roll, Nikolina Kasanovic (Juso HSG #1 (1)), Julian Wiedermann (Vlt College Group Freiburg (1)), Silas Segatz (Juso HSG #2 (1))

Abwesend: Skandinavistik, Slavistik, Theologie, Zahnmedizin, Campus Grün (3), Juso HSG#1 (2), Vlt College Group Freiburg (2), Juso HSG #2 (1), Juso HSG #2 (2), Die Mitte

Präsidium: Katharina Hüll, Tobias Kamp

Protokollführung: Melissa Sirrenberg

Vorstand: Julia Heimlich

Gäste: Tobias Aranda Fehrenbach, Christian Sokull, Alexander, Lucas Zander, Marie Hahn, Silas Berard, Rosa Braun, Philip Hund, Caroline Bornemann, Luis Braun, Jan Wolters, Julius Rupp, Lea Barchewitz, Octavia Ramette, Pia Schenk, Lewin Aniol, Alrashid Chehab, Sophia-Marie Jack, Joanna Klick, Hanna Ilt, Paul Schmid, Mora Al-Qawan, Juan Carlos Mayer, Mara Gerster, Christian Kröper, Anette Bender

Ruhende Mandate zu Beginn der Sitzung: 0

Tagesordnung

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls vom 17.10.2023
- 3) Anmerkung zur Tagesordnung

TOP 1 Berichte

- 1) Vorstandsbericht
- 2) Vorstellung Service Learning (ZfS)

TOP 2 Abstimmungen

- 1) Lina Graf (Umweltreferat)
- 2) Benjamin Schüle (Vorstand)
- 3) Tobias Kamp (Präsidium)
- 4) Katharina Hüll (Präsidium)
- 5) Bent Binkhoff (WSSK)
- 6) Carleen Rehlinger (WSSK)

- 7) Eva Bredow (WSSK)
- 8) Katharina Thrum (WSSK)
- 9) Meret (Referat gegen Faschismus)
- 10) Mattis Schulte (Beratendes Mitglied der VS im Senat)
- 11) Tobias Kamp (Beratendes Mitglied der VS im Senat)
- 12) Dominik Wilhelm (Direktoriums des internen Akkreditierungsausschusses)
- 13) Julian Wiedermann (Direktoriums des internen Akkreditierungsausschusses, stellvertretend)
- 14) Kritische Einführungstage 2023
- 15) Ausstellung: Klassismus sichtbar machen
- 16) Mehrjähriger Vertrag Onlinewahlen (Vorstand)
- 17) Finale Einarbeitung des Vorstands (Vorstand)

TOP 3 Bewerbungen

- 1) Jakob Reineck (Gemeinsamer Studienausschuss des FACE)
- 2) Tobias Kamp (Gemeinsamer Studienausschuss des FACE, stellvertretend)
- 3) Eila Teizer (WSSK)
- 4) Julius Jeßberger (Referat für europäische Vernetzung)
- 5) Julian Wiedermann (Referat für europäische Vernetzung, stellvertretend)
- 6) Anna Tsedik (Referat für ausländische Studierende)
- 7) Lucas Zander (Sozialreferat)
- 8) Alexander (Referat gegen Antisemitismus)

TOP 4 Satzungsändernde Anträge

- 1) Autonome Referate

TOP 5 Sonstige Anträge

- 1) SVB-Antrag (SVB-Gremium)
- 2) Unterstützung Petition: Erhalt der Tennisflächen der Universität Freiburg für Freiburger Bürger*innen (Fachschaft Sport)

TOP 6 Termine und Sonstiges

- 1) Aufleben einer alten StuRa-Tradition
- 2) Mailadresse Fachschaft/Initiative

TOP 0 **Formalia**

1) **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Sitzung beginnt um 18.15 Uhr.

Es müssen mindestens 23 Mitglieder anwesend sein, da derzeit keine Fachbereiche zu Beginn der Sitzung ruhen.

*Die StuRa-Sitzung ist mit 34 anwesenden abstimmungsberechtigten Mitgliedern **beschlussfähig**.*

2) **Genehmigung des Protokolls vom 17.10.2023**

Das Protokoll vom 17.10.2023 wird genehmigt.

3) **Anmerkung zur Tagesordnung**

Volt: Letzte Woche gab es den Finanzantrag für die finale Einarbeitung des Vorstandes. Dafür sollte ein konkretes Budget vorgesehen sein. Ich habe danach mitbekommen, dass das nicht ganz so stimmt. In der Finanzordnung sind 400€ Sockelbeitrag im September für die neuen Vorstände und nicht für die alten im Oktober vorhergesehen. Bevor wir abstimmen und das Geld ausgeben,

welches nicht so ganz konkret dafür vorgesehen ist, würde ich die Abstimmung 2.17) auf nächste Woche vertagen und den Antrag neu auf die TO setzen. Julia würde ihn dann neu vorstellen.

GO-Antrag: Ich stelle einen Antrag für eine Wieder-Auffassung des Antrags. Das heißt wir setzen ihn neu auf. Die Abstimmung soll verschoben werden.

Gegenrede: Ich finde das nicht sinnvoll. Falls heute die neue Vorstandsperson gewählt und der Antrag vertagt wird, verpassen wir eine Woche die Einarbeitung. Dass das Geld die Neuen bekommen, wurde letzte Woche auch gesagt. Ich finde der Versuch der Verschiebung Manipulationstaktik und ein Sabotageversuch von derselben Fraktion wie bei der Wahl der Vorstände dieses Sommersemester.

Dafür: 5

Dagegen: mehr als 10

Der Antrag wurde abgelehnt.

TOP 1 Berichte

1) Vorstandsbericht

Der Bericht wird vorgestellt.

FHU: Zum SWR Beitrag: Haben die gesagt, dass es mit der Wohnung dieses Jahr besonders schlimm ist? Vor allem bei unseren Erstis ist es aufgefallen.

Vorstand: Explizit haben sie es nicht gesagt. Aber das ist ja immer wieder ein Thema. Gut möglich, dass sie auf die momentane Wohnungsnot hinweisen wollen.

2) Service-Learning

Der Bericht wird von Anette Bender vorgestellt.

Politik: Wie würde ein Nachweis aussehen für die Anrechnung von Stunden die in Fachbereichen mit dem Engagement erarbeitet wurden? Muss man ein Protokoll schicken?

Anette Bender: Bei gewählten Vertreter*innen bestätigt ein Vorstandsmitglied das Engagement. Bei nicht gewählten Personen, kann eine gewählte Person das Engagement anerkennen und unterschreiben.

Präsidium: Zur Info, alle die im StuRa gewählt und anwesend waren, können auch von uns eine Bescheinigung am Ende des Jahres bekommen.

Campus Grün (1): Es gibt 4 ECTS für das deutschsprachige und 2 ECTS für das englischsprachige Modul. Warum?

Anette Bender: Das englischsprachige Modul haben bisher hauptsächlich Master Studierende belegt. Die meisten bleiben nicht am Ball. Daher haben wir das Angebot runtergefahren von 4 ECTS auf 2 ECTS. Dieses Jahr gab es auch nur zwei Anmeldungen, deswegen findet es nicht statt.

TOP 2 Abstimmungen

1) Abstimmung: "Lina Graf (Umweltreferat)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 106 Stimmen, also mehr als 53.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Lina Graf (Umweltreferat)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Lina Graf (Umweltreferat)	83.96
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

2) Abstimmung: "Benjamin Schüle (Vorstand)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 106 Stimmen, also mehr als 53.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Benjamin Schüle (Vorstand)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Benjamin Schüle (Vorstand)	73.58
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

3) Abstimmung: "Tobias Kamp (Präsidium)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 106 Stimmen, also mehr als 53.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Tobias Kamp (Präsidium)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Tobias Kamp (Präsidium)	83.96
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

4) Abstimmung: "Katharina Hüll (Präsidium)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 106 Stimmen, also mehr als 53.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Katharina Hüll (Präsidium)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Katharina Hüll (Präsidium)	83.96
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

5) Abstimmung: "Bent Binkhoff (WSSK)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 66.70% von 106 Stimmen, also mehr als 70.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Bent Binkhoff (WSSK)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Bent Binkhoff (WSSK)	80.19
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

6) Abstimmung: "Carleen Rehlinger (WSSK)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 66.70% von 106 Stimmen, also mehr als 70.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Carleen Rehlinger (WSSK)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Carleen Rehlinger (WSSK)	80.19
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

7) Abstimmung: "Eva Bredow (WSSK)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 66.70% von 106 Stimmen, also mehr als 70.
Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Eva Bredow (WSSK)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Eva Bredow (WSSK)	79.25
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

8) Abstimmung: "Katharina Thrum (WSSK)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 66.70% von 106 Stimmen, also mehr als 70.
Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Katharina Thrum (WSSK)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Katharina Thrum (WSSK)	80.19

2	Nein	0.00
---	------	------

Die Bewerbung wurde angenommen.

9) Abstimmung: "Meret (Referat gegen Faschismus)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 106 Stimmen, also mehr als 53.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Meret (Referat gegen Faschismus)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Meret (Referat gegen Faschismus)	83.02
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

10) Abstimmung: "Beratendes Mitglied der VS im Senat"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 92 Stimmen, also mehr als 46.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Mattis Schulte
2. Gruppe
 - Tobias Kamp
3. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Mattis Schulte	88.04
2	Tobias Kamp	82.61
3	Nein	0.00

Mattis Schulte ist als Beratendes Mitglied gewählt, Tobias Kamp ist als Stellvertretung gewählt.

11) Abstimmung: "Dominik Wilhelm"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 92 Stimmen, also mehr als 46.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe

- Dominik Wilhelm
- Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Dominik Wilhelm	92.39
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

12) Abstimmung: "Julian Wiedermann"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 92 Stimmen, also mehr als 46.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

- Gruppe
 - Julian Wiedermann
- Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Julian Wiedermann	92.39
2	Nein	0.00

Die Bewerbung wurde angenommen.

13) Finanzantrag: "Kritische Einführungstage 2023"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 81 Stimmen, also mehr als 40.

Beantragt wurden 1100.00€, genehmigt wurden **1100.00€**.

14) Finanzantrag: "Ausstellung Klassismus sichtbar machen"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 73 Stimmen, also mehr als 36.

Beantragt wurden 1975.21€, genehmigt wurden **1975.21€**.

15) Abstimmung: "Mehrjähriger Vertrag Onlinewahlen (Vorstand)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 92 Stimmen, also mehr als 46.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

- Gruppe
 - Mehrjähriger Vertrag Onlinewahlen (Vorstand)
- Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Mehrjähriger Vertrag Onlinewahlen (Vorstand)	86.96
2	Nein	0.00

Der Antrag wurde angenommen.

16) Abstimmung: "Finale Einarbeitung des Vorstands (Vorstand) "

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 92 Stimmen, also mehr als 46.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Finale Einarbeitung des Vorstands (Vorstand)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Finale Einarbeitung des Vorstands (Vorstand)	92.39
2	Nein	0.00

Der Antrag wurde angenommen.

17) Abstimmung: "SVB-Änderung"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 92 Stimmen, also mehr als 46.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - SVB-Änderung
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	SVB	85.87
2	Nein	0.00

Der Antrag wurde angenommen.

TOP 3 Bewerbungen

1) Jakob Reineck (Gemeinsamer Studienausschuss des FACE)

Die bewerbende Person stellt sich vor.

Keine Rückfragen.

GO-Antrag: Die beiden Bewerbungen stehen nicht in Konkurrenz zueinander, daher sollen beide Bewerbungen zusammen behandelt werden.

Keine Gegenrede.

Eine Aussprache in Abwesenheit fand statt.

2) Tobias Kamp (Gemeinsamer Studienausschuss des FACE, stellvertretend)

Die bewerbende Person stellt sich vor.

Keine Rückfragen.

Eine Aussprache in Abwesenheit fand statt.

3) Eila Teizer (WSSK)

Die Bewerberin ist nicht anwesend. Der Antrag wird vertagt.

4) Julius Jeßberger (Referat für europäische Vernetzung)

Der Bewerber ist nicht anwesend. Der Antrag wird vertagt.

5) Julian Wiedermann (Referat für europäische Vernetzung, stellvertretend)

Der Antrag wird vertagt.

6) Anna Tsedik (Referat für ausländische Studierende)

Die bewerbende Person stellt sich vor.

Keine Rückfragen.

Eine Aussprache in Abwesenheit fand statt.

7) Lucas Zander (Sozialreferat)

Die bewerbende Person stellt sich vor.

Keine Rückfragen.

Eine Aussprache in Abwesenheit fand statt.

8) Alexander Gromzik (Referat gegen Antisemitismus)

Die bewerbende Person stellt sich vor.

Gast: Zu der Formulierung: Kritik an Israel ist nicht dasselbe wie Antisemitismus. Da erwarte ich mehr Informationen und eine differenziertere Sichtweise an dieser Stelle. Ich bin Palästinenser und das geht für mich nicht. Ich bin da sehr emotional.

Bewerber: Kritik an Israel ist nicht nur immer Kritik an der Politik. Es kann auch eine zeitgenössische Form der Diskriminierung sein.

Gast: Es gibt verschiedene Definitionen von Antisemitismus. Welche nutzt du für deine Arbeit?

Bewerber: Es gibt die drei D als geläufige Definition [Anm. d. Präs.: Gemeint ist hier der sogenannte „Drei D-Test“ von Natan Sharansky der als Kriterien Dämonisierung Israels, Delegitimierung Israels und Doppelstandards bei der Bewertung Israels verwendet, vgl. z.B. <https://www.bpb.de/themen/antisemitismus/dossier-antisemitismus/307746/antizionistischer-und-israelfeindlicher-antisemitismus/>]. Hass auf und Gewalt gegen Juden sind klarer Antisemitismus und dagegen möchte ich kämpfen.

Gast: Ich bin ehemaliger Referent für das Referat gegen Antisemitismus. Der StuRa hat sich selbst eine ähnliche Definition gegeben, die Arbeitsdefinition der IHRA. [Anm. d. Präs.: Im Wortlaut: „Antisemitismus ist eine bestimmte Wahrnehmung von Jüdinnen und Juden, die sich als Hass gegenüber Jüdinnen und Juden ausdrücken kann. Der Antisemitismus richtet sich in Wort oder Tat gegen jüdische oder nichtjüdische Einzelpersonen und/oder deren Eigentum sowie gegen jüdische Gemeindeinstitutionen oder religiöse Einrichtungen.“ siehe <https://www.holocaustremembrance.com/de/resources/working-definitions-charters/arbeitsdefinition-von-antisemitismus>] Die Aussage: Kritik an Israel kann nie antisemitisch sein ist falsch. Eine legitime Kritik an Israel ist wichtig und auch angebracht, man kann - und das wird auch gemacht – aber auch antisemitische Kritik am Staat Israel üben.

Gast: Mein Punkt war nicht, dass ich keine Kritik bezüglich antisemitischer Taten oder Äußerungen übe. Das unterscheidende Problem ist aber, dass Israel Apartheid betreibt, das ist ein klarer Genozid der geschieht. Wer Israel als Apartheid Staat bezeichnet, begeht aber keinen Antisemitismus. Niemand soll und darf für seine Religion verurteilt werden. Kritik an Israel ist, solange sie nicht entsprechend formuliert wird, keine Kritik an Jüdinnen und Juden.

Eine Aussprache in Abwesenheit fand statt.

TOP 4 Satzungsändernde Anträge

9) Autonome Referate

Der Antrag wird vertagt.

TOP 5 Sonstige Anträge

10) SVB-Antrag (SVB-Gremium)

Der Antrag wird vom SVB-Gremium vorgestellt.

GO-Antrag: Eilabstimmung (Umlaufabstimmung).

Gegenrede: Bei Handzeichen ist es nicht möglich, das Stimmgewicht zu berücksichtigen

Weiter reichender GO-Antrag: Abweichung von der GO. Direkte Abstimmung in der Sitzung durch Eintragen auf den Abstimmungsübersichten.

Keine Gegenrede. Der GO-Antrag ist angenommen.

Präsidium: Genau, das Stimmgewicht muss trotzdem berücksichtigt werden. Ihr könnt bereits in der Sitzung abstimmen, indem ihr euer Votum auf die Abstimmungsübersicht schreibt. Alternativ könnt ihr es uns bis morgen, 12 Uhr per Mail an praesidium@stura.org zusenden.

11) Unterstützung Petition: Erhalt der Tennisflächen der Universität Freiburg für Freiburger Bürger*innen (Fachschaft Sport)

Der Antrag wird von der Fachschaft Sport vorgestellt.

Gast: Was waren das für Vereine?

Sport: Der SC hat ein neues Stadion bekommen und die Flächen wurden zwei Sportvereinen zugesprochen, die in der Nähe des bisherigen Stadions auch ansässig sind. Dort sollen Kindergärten und eine Grundschule entstehen. Diese Flächen soll jetzt der SC behalten. Wir wollen aber nicht, dass sie die Flächen bekommen. Es soll nicht ein Angebot durch ein anderes Angebot ersetzt werden. Durch die KiTa wurden uns schon zwei Plätze weggekürzt.

TOP 6 Termine und Sonstiges

- 1) Ab heute würden wir gerne die Tradition wieder aufleben lassen, nach der StuRa-Sitzung noch gesellig und unverbindlich beisammen zu sitzen. Dies ist im AstA zwei Häuser weiter (Belfortstraße 24)- kommt gerne mit dazu! Heute gibt es einmalig auch Pizza für euch. :)
- 2) Bitte überprüft heute, ob die richtige Mailadresse für eure Fachschaft oder Initiative in der Anwesenheitsliste steht. Ergänzt/ korrigiert sie gegebenenfalls.

Ende der Sitzung um 19:53 Uhr